

## Auswertungen für das kommunale Umweltinformationssystem K3-Umwelt



### Projektübersicht

<b>Projektname:</b>	Auswertungen für das kommunale Umweltinformationssystem K3-Umwelt
<b>Fachgebiet:</b>	fachübergreifend
<b>Auftraggeber:</b>	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein, KISTERS AG
<b>Eingesetzte Technologien:</b>	disy Cadanza, disy GIStern, Java WebStart, Oracle Spatial/Locator, SQL-Server

### Zusammenfassung

K3-Umwelt der Kisters AG ist ein Produkt für die Umweltverwaltungen zur IT-gestützten Vorgangsbearbeitung und -steuerung. Es besteht aus einer Reihe von Fachmodulen für die verschiedensten Aufgabengebiete der mit Umweltschutzaufgaben betrauten Dienststellen. Durch die Integration des Reporting- und Analysesystems Cadanza Professional können die Nutzer jetzt mit wenigen Klicks sachgebietsübergreifend flexible Auswertungen durchzuführen – innerhalb der Fachmodule von K3-Umwelt und darüber hinaus.

### Hintergrund

K3-Umwelt ist eine moderne Client-Server-Anwendung, die den mit Umweltschutzaufgaben betrauten Dienststellen in der Landesverwaltung, den Kreisen und kreisfreien Städten eine umfassende Lösung bietet. Im Land Schleswig-Holstein wird K3-Umwelt in allen Verwaltungsebenen (von der kommunalen bis zur Landesebene) eingesetzt. In diesem Zusammenhang besteht die Kooperationsvereinbarung "Umweltanwendungen" zwischen dem Land Schleswig-Holstein und der Kisters AG.

Das System verwaltet Fachdaten für alle umweltrelevanten Bereiche und unterstützt darüber hinaus auch den Vollzug. Die praxisnahe Funktionsvielfalt, die zentrale Datenhaltung und -verfügbarkeit über die Fachanwendungen hinweg sowie der hohe Bedienkomfort können helfen, die Anforderungen der Praxis zu meistern. Außerdem kann K3-Umwelt weitere Module integrieren. Schnittstellen zu Bürokommunikations- und Geoinformationssystemen sind vorhanden, MS Word ® und MS Excel® sind standardmäßig in K3-Umwelt eingebunden. Eine Web-Komponente für die Intranet- und Internetauskunft rundet das Angebot ab.

### Ziel

Bei der Entwicklung von K3-Umwelt stand der langfristige und nachhaltige Einsatz im Vordergrund. Deshalb legt das Unternehmen besonderen Wert darauf, aktuelle und zukünftige

Belange der Umweltverwaltungen abzudecken und jederzeit auf dem aktuellen Stand der Umweltgesetzgebung zu bleiben. Hier gewinnt die Erfüllung von Berichtspflichten immer stärkere Bedeutung.

Durch die umfangreichen und flexiblen Auswertemöglichkeiten, die disy Cadenza mitbringt, können K3-Anwender ihre Analysen und Reports nun mit wenigen Klicks zusammenstellen. Dabei wurde vor allem die Recherche einfacher, bei der die kontextsensitive Suche von disy Cadenza den Nutzer unterstützt. Darüber hinaus kann das integrierte GIS freigeschaltet werden, so dass auch räumliche Bezüge in interaktiven Karten und im Reporting deutlich werden.

## **Umsetzung und Technik**

---

Die Anforderungen an das Berichts- und Auswertesystem waren angesichts der fachlichen Datenmächtigkeit von K3-Umwelt erheblich. Zudem galt es bei der Umsetzung, eine sehr heterogene Datenbanklandschaft zu berücksichtigen. K3 besitzt zwar ein einheitliches Datenbankschema, doch die K3-Anwender betreiben die Anwendung auf der Basis von unterschiedlichen Datenbanksystemen wie Oracle, Informix und SQL-Server in jeweils verschiedenen Versionen.

disy Cadenza bietet durch seinen breiten Funktionsumfang und durch seine große Flexibilität, Datenbanken im Cadenza-Repository anzubinden, die ideale Basis für das Berichts- und Auswertesystem. Mit disy Cadenza können sowohl übergreifende Auswertungen als auch fachspezifische Informationssichten definiert und aufgabenbezogen bereitgestellt werden. Auf dieser Grundlage kann der Anwender flexibel eigene Auswertungen und Berichte definieren.

Durch die Fähigkeit von disy Cadenza, Abfragen miteinander zu verknüpfen – das so genannte Chaining – kann der Nutzer damit auch in K3 fachübergreifend in den Datenbestand einsteigen und gezielt in fachspezifische Recherchen wechseln. Der Einsatz von disy Cadenza bringt für Kommunen noch weitere Vorteile. Denn sie können das System auch außerhalb des K3-Datenbestands nutzen. Durch den Web-Klienten können z. B. bürgernahe Informationsportale aufgebaut werden. Für die übergreifende Auswertung von Sach- und Geodaten steht das integrierte Geoinformationssystem disy GISterm an jedem Arbeitsplatz zur Verfügung. Darüber hinaus können auch Fachanwendungen auf der Basis von disy Cadenza umgesetzt werden.